## Siegerportrait

### Kategorie „Special Award: BU-Transformation Lernende Organisation“

#### Das Unternehmen

#### Feintool Gruppe

#### BU Business Unit System Parts Europa

#### Anschrift

Ringstraße 10  
63179 Obertshausen

#### BU-Leitung

Dr. Winfried Blümel

#### Produkte

Hochpräzise, wirtschaftliche Teile in den Bereichen

* Antriebsstrang
* Getriebe
* Sicherheit
* Rotor- und Stator-Garnituren für die E-Mobilität
* Industrie und Maschinenbau

#### Mitarbeiter

rund 1.400

#### Umsatz 2020

Ca. 270 Mio. Euro

#### 

#### Der Award

Feintool ist ein international agierender Technologie- und Marktführer in den Technologien Feinschneiden, Umformen und E-Blechstanzen zur Verarbeitung von Stahlblechen. Diese Technologien zeichnen sich durch Wirtschaftlichkeit, Qualität und Produktivität aus. Als Innovationstreiber erweitert Feintool die Grenzen dieser Technologien laufend und entwickelt für die Bedürfnisse ihrer Kunden intelligente Lösungen: leistungsfähige Feinschneidsysteme, innovative Werkzeuge und modernste Fertigungsverfahren rund um das Stahlblech in hohen Stückzahlen für Automobil- und anspruchsvolle Industrieanwendungen. Die eingesetzten Verfahren unterstützen die Trends der Automobilindustrie. Feintool ist dabei Entwicklungspartner in den Bereichen Leichtbau/Nachhaltigkeit, Plattform- und automatisierte Antriebskonzepte, Elektroantriebe sowie Hybride. Das Unternehmen ist mit eigenen Produktionswerken und Technologiezentren in Europa, USA, China und Japan vertreten.

Die Business Unit Europa umfasst acht Produktionsstandorte in Deutschland, Tschechien und der Schweiz, die Bauteile aller drei Kerntechnologien Feinschneiden, Umformen und Elektroblechstanzen herstellen.

Aus getrennt agierenden Einheiten galt es nun, die einzelnen Werke zu einer effektiven und effizienten Einheit zu entwickeln, die einerseits die jeweiligen Stärken weiter ausbaut und andererseits übergreifende Synergien schafft. Die Leitlinie hierfür ist: Die Kombination von gesamtheitlichen Denkprinzipien, Methoden und Verfahrensweisen zur effizienten Gestaltung der gesamten Wertschöpfungskette industrieller Güter.

Die Jury bewertete anhand standardisierter Kennzahlen, dass die BU auf einem sehr guten Weg zur lernenden Organisation ist – ein Weg, der stetig weitergeht:

* Mindset der Führungsebenen ist synchronisiert
* Zielbild der BU wird von allen verstanden und getragen
* Erforderliche übergreifende Strukturen und Prozesse sind implementiert
* Abgestimmte Projekte/Schwerpunkte der einzelnen Einheiten gemäß der jeweiligen Stärken führen zu einer optimalen Ressourcenallokation
* Best Practice Sharing zwischen den Einheiten ist etabliert

Die Früchte der kontinuierlichen Arbeit schlagen sich bereits in den Ergebnissen nieder. Trotz COVID-19 konnte die BU seit 2020 EbIT-Steigerungen realisieren, die sich nicht in unerheblichem Maße auf die erzielten Synergien zurückführen lassen.